

Lies den Text aus der Presse und die Aufgaben 10 bis 12 dazu.

Wähle bei jeder Aufgabe die richtige Lösung a, b oder c.

Beim Lösen müsst ihr 2 Sachen erledigen:

1. Zutreffende Sätze zu den Items 11-12 mit Nummern (11-12) versehen. Nicht zutreffende Sätze lasst ihr bitte frei! (Bei Aufgabe 10 sollte man normalerweise den ganzen Text lesen.)
2. Entscheidet dann bei den Items für a), b) oder c)

Eine Ausbildung in Deutschland

EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern steht der Ausbildungsmarkt in Deutschland schon seit einigen Jahren offen. Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz für Jugendliche aus Europa haben sich in den vergangenen Jahren verbessert. Daher suchen immer mehr Unternehmen aus Deutschland auch in den europäischen Nachbarländern nach geeigneten Auszubildenden. Je nach Beruf dauert eine Ausbildung zwei bis dreieinhalb Jahre. Während dieser Zeit erhalten Auszubildende schon ein Gehalt vom Betrieb, das je nach Beruf, unterschiedlich hoch ist; im Durchschnitt liegt es bei rund 650 Euro im Monat.

Da im Falle eines Ausbildungsvertrages in der Regel auch die Berufsschule zu absolvieren ist, sind gute Sprachkenntnisse bei den Jugendlichen Voraussetzung. Diese können aber auch noch parallel zur Ausbildung verbessert werden. Unter bestimmten Voraussetzungen können auch Staatsangehörige, die nicht aus der EU stammen, eine Ausbildung in Deutschland absolvieren. Hier lohnt sich ein frühzeitiges Gespräch mit dem in Frage kommenden Ausbildungsbetrieb und der zuständigen Behörde. Der Arbeitgeber kann auch schon vor dem Visumsantrag bei der ZAV klären lassen, ob die Durchführung der Ausbildung möglich ist. Das Programm ist somit eine gute Chance für Jugendliche, die eine Ausbildung in Deutschland machen möchten.

- 10 In diesem Text geht es darum, dass ...
 - a EU-Bürger ohne Deutschkenntnisse einen Beruf in Deutschland erlernen können.
 - b auch Ausländer in Deutschland eine Ausbildung machen dürfen.
 - c es weniger Chancen für einen Ausbildungsplatz gibt.
- 11 Bei einer Ausbildung ...
 - a werden die Jugendlichen nicht bezahlt.
 - b wird immer nach den Bewerbungen gefragt.
 - c hängt deren Dauer vom Beruf ab.
- 12 Da man aber in der Regel die Berufsschule besucht, wird vorausgesetzt, dass ...
 - a man gut Deutsch sprechen kann.
 - b man ein Visum hat.
 - c man aus der Europäischen Union kommt.